

Als stünde Joe Cocker auf der Bühne

04.08.2013

Beckum (himm) - Kleiner Mann, ganz groß: So muss man überschreiben, was Mr. Joe alias Günter Franz am Samstagabend beim „Beckumer Sommer“ mit seiner „Joe Cocker-Tributeband“ auf die Bühne zauberte. Schon nach wenigen Minuten lag dem 59-jährigen sein Publikum zu Füßen.

„Den kann ich Tag und Nacht hören“, gab es lobende Worte aus der Fangemeinde.

Strahlende Gesichter, Rufe der Begeisterung und immer wieder Applaus waren das Geschenk der rund zweitausend Köpfe zählenden Besucher an die Band. Authentisch und publikumsnah präsentierten die sieben Vollblutmusiker die größten Hits des

Superstars Joe Cocker – und das mit einer großen Portion Leidenschaft. Da packte sich schon mal ein Siebzigjähriger ganz spontan eine Mittvierzigerin und wirbelte sie vor der Bühne zu „Unchain my heart“ temperamentvoll herum. Knie- und Rückenbeschwerden waren für zwei Stunden vergessen – wie weggeflogen. Küsschen wurden verteilt, auch an Wildfremde. Man tanzte und sang befreit bis entfesselt mit. Ein Hauch von Woodstock lag schon an diesem schönen Sommerabend vor dem alten Rathaus in der Luft, das nun wieder ohne Gerüst und Planen in neuem Glanz erstrahlte.

Die Mitglieder der Band verstanden ihren Job hervorragend. Mit seiner kraftvollen Reibeisenstimme, dem Markenzeichen des großen Vorbilds und der typischen, so zuckenden Gestik löste Günter Franz Gänsehaut aus. Der Werdauer hatte eben alles drauf, was den Altmeister ausmacht. Toll, wie er mit seinen Backgroundsängerinnen Tanja Krahl und Silke Fließ „Up Where We Belong“ interpretierte. Wer in den 80ern beim Duett Joe Cockers mit Jennifer Warnes bereits feuchte Augen bekam, schmolz am Samstag garantiert genauso dahin. Bei „You are so beautiful“ griff Christian Krause gefühlvoll in die Tasten. Dass sie nicht nur singen kann, bewies Silke Fließ am Akkordeon zu „N’oubliez jamais“. Temperamentvoll, aber auch mit viel Fingerspitzengefühl setzten Volker Krause (Gitarre) und Olaf Künstler (Bass) jene Noten, die zu „Ohrwürmern“ wurden in den markanten Sound um.

Absoluter Höhepunkt der Veranstaltung war kurz vor Schluss „With a little help from my friends“. Die Cover-Version des Beatles-Song ließ die Mauern rund um den Marktplatz erbeben – die Musiker legten sich zum Finale noch einmal so richtig ins Zeug, einschließlich Drummer Thomas Pick. Das Publikum raste. Ja, es war wahrhaft „Summer in the City“.



Mr. Joe alias Günter Franz und seine „Joe Cocker-Tributeband“ brachte einen Hauch von Woodstock nach Beckum. Stimmgewaltig und gestenreich überzeugte der Frontsänger.

Bild: Himmel